

Internet: [https://peter-hug.ch/OEsch/43\\_0659](https://peter-hug.ch/OEsch/43_0659)

MainSeite 43.659

?SCH 3 Seiten, 338 Wörter, 2'250 Zeichen

mehr Mühlen und eine Säge.

Forellenfang. Mehr als 25 Brücken.

Unterhalb Kriegstetten zweigt sich von der zum Teil kanalisierten Oesch nach links der Dorfbach ab, der Luterbach durchfließt und bei Wilihof in 429 m in die Aare mündet.

**?sch** (Kt. Waadt, Bez. Pays d'Enhaut.) Deutscher Name für Château d'?x. S. diesen Art.

Nieder Oesch von Südosten. **?sch** (Nieder) (Kt. Bern, Amtsbez. Burgdorf). 487 m. Gem. und Dorf, an der Oesch und 4,7 km nördlich der Station Kirchberg der Linie Burgdorf-Solothurn. Postablage, Telephon; Postwagen Kirchberg-Koppigen. 50 Häuser, 346 reform. Ew. Kirchgemeinde Kirchberg. Landwirtschaft.

**?sch** (Ober) (Kt. Bern, Amtsbez. Burgdorf). 495 m. Gem. und Dorf, an derselben und 3,7 km nördlich der Station Kirchberg der Linie Burgdorf-Solothurn. Telephon; Postwagen Kirchberg-Koppigen. 22 Häuser, 158 reform. Ew. Kirchgemeinde Kirchberg. Landwirtschaft. 886: Osse. 1423 verkaufte Verena von Rormoos der Stadt Burgdorf die Gerichtshoheit über Nieder Oesch und über die Hälfte von Ober Oesch, worauf zu Beginn des 16. Jahrhunderts auch dessen andere Hälfte vom Kloster Thorberg an Burgdorf überging, das beide Dörfer ihrer Vogtei Grasswil zuteilte.

Ende **?SCH**

Quelle: **Geographisches Lexikon der SCHWEIZ, 1902**; Autorenkollektiv, Verlag von Gebrüder Attinger, Neuenburg, 1902-1910;3. Band, Seite 649 [Suche = 43.659] im Internet seit 2005; Text geprüft am 21.9.2017; publiziert von Peter Hug; Abruf am 23.9.2018 mit URL:

Weiter: [https://peter-hug.ch/43\\_0660?Typ=PDF](https://peter-hug.ch/43_0660?Typ=PDF)

Ende eLexikon.